



Informationsblatt Datenschutz

Der Verein erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder unter Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen (EDV) zur Erfüllung der gemäß seiner Satzung zulässigen Vereinszwecke und -aufgaben, insbesondere im Rahmen der Mitgliederverwaltung und der Koordinierung der ehrenamtlichen Flüchtlingshelfer.

Folgende Daten sind notwendige Daten zur Verfolgung der Vereinsziele und zur Betreuung und Verwaltung der Mitglieder:

- Name
- Anschrift
- E-Mail-Adresse
- Arbeitskreis
- Erweitertes Führungszeugnis
 - Datum der Ausstellung
 - Datum der Einsichtnahme
 - „kein relevanter Eintrag“

Alle weiteren Daten, die vom Verein im Rahmen der Aufnahme als Mitglied, der Anmeldung zu Veranstaltungen oder sonstigen Datenerhebungen erfolgen, sind freiwillig. Hierauf wird bei Erhebung der Daten hingewiesen.

Zu den freiwilligen Daten im Rahmen der Verwirklichung der Vereinsziele sowie der Verwaltung und Betreuung der Mitglieder gehören in nicht abschließender Aufzählung unter anderem:

- Besondere Kenntnisse und Fähigkeiten (z. B. sprachliche oder berufliche Kenntnisse)
- Telefonnummern
- Einsatzgebiet

Für jede darüber hinausgehende Nutzung der personenbezogenen Daten und die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf es regelmäßig der Einwilligung des Betroffenen.

Die Daten werden innerhalb von 3 Jahren nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht, sofern keine gesetzlichen, satzungsmäßigen oder vertraglichen Aufbewahrungsfristen dagegensprechen. Die Informationen zum Führungszeugnis werden innerhalb 3 Monate nach Beendigung der relevanten Tätigkeiten gelöscht.